



# Auf die Normen kommt es an

## *AAATE-SIG “Normung”*

Aufbau einer Datenbank mit Normeninformationen  
zur IKT-Barrierefreiheit

Christian Galinski

- Warum Ich? → **Content-Interoperabilität**
- Ziel: systematische Bewertung von Normen
- Normung / Normen zu IKT-Barrierefreiheit
- + : UN-BRK, Gesetzgebung, **Normung**
- – : Umsetzung, **Normung**
- Empfehlung 2016 → Community Plattform
- Aufruf zur Zusammenarbeit

## Systematische Bewertung von Normen:

- Weiterentwicklung einer Datenbank mit Normeninformationen zur IKT-Barrierefreiheit – **warum?**
- Einige fokussierte Normungsgremien: zB CEN/CLC “**SAGA**” (Strategic Advisory Group Accessibility)
- + Normungsaktivitäten eher nicht so leicht zu finden
- + x1000 Normen, in denen Barrierefreiheit angesprochen werden sollte – **aber nicht wird!**
- Zusammenarbeit von vielen Betroffenen über eine **Plattform zur Bewertung von Normen**

# “Betroffene”

- **Personen mit Behinderungen (PmB)**  
und deren Betreuungspersonen verschiedener Art
- **Vereinigungen der obengenannten**
- **Betreuungseinrichtungen** und deren Organisationen
- **AT-Forschung und Entwicklung: öffentlich / privat**
- **AT-Systementwickler: Individuen und Firmen**  
und deren Vertriebsorganisationen
- **AT-Dienstleister**
- **Politik und öffentliche Verwaltung**
- **Entscheidungsträger**
- ➔ **Alle haben ein „Informationsproblem“!**

- **Normung:** Experten erarbeiten **Normen** in Normungsgremien
  - Teilnahme? → immer offener = positiv
  - Informationen immer komplexer/umfangreicher = **Problem!**
  - Informationen: Normen und Normungsaktivitäten
- **Forderung:** „If about us, not without us“
  - Realität 1: Teilnahme von Personen mit Behinderungen (PmB)
  - Realität 2: wachsender Informationsbedarf/-barriere
  - erleichterten Zugang zu Informationen & Aktivitäten
- **ITU:** Erleichterung der Teilnahme von PmB
  - organisatorisch, technisch, **finanziell!**

„**Mengenproblem**“: wie viele Betroffene sind aktiv in Normung involviert?  $\leftrightarrow$  ISO in figures 2017:

**Technical committee structure: 3 493 technical bodies**

- ❖ 243 technical committees
  - ❖ 505 subcommittees
  - ❖ 2 682 working groups – **hier geschieht die konkrete Arbeit!**
  - ❖ 63 ad hoc study groups
- ➔ **21 991 International Standards** and standards-type documents
- ➔ **x100 000 Experten**
- ➔ darunter „Betroffene“? **~1% ?**
- ➔ **Handlungsbedarf!**

- „Dank“ Technologie ergeben sich immer mehr Situationen „kritischer Kommunikation“, in denen ‘content‘ auf keinen Fall „semantisch“ korrumpiert werden darf
- ➔ **Haftungsgründe**
- Workshop auf der ICCHP 2016 formulierte eine Empfehlung
- AAATE adoptierte die „Empfehlung 2016“ und schrieb sie aus zwecks Zustimmungserklärungen:
- ➔ [aaate-endorsed-the-recommendation-2016-concerning-standards-on-eaccessibility-and-inclusion/](#)
- ➔ **Bitte unterschreiben!**

- **Feinere Indexierungsmethoden:** Barrierefreiheits-relevanten Inhalt leichter auffindig machen
- **Abfrage von “Barrierefreiheitsrelevanz” gleich zu Anfang einer jeden Normungsaktivität**
- **Verbesserung der gegenseitigen Referenzierung zwischen Barrierefreiheits-relevanten Normen**
- **Verbesserte “Konsistenzkontrolle” verwendeter Formulierungen und Terminologie**
- **Verbesserung der Suchmethoden zum Auffinden Barrierefreiheits-relevanter Normen**
- **Erleichterung der Teilnahme von PmB an Normungsaktivitäten**
- **Verfügbarmachen aller Normen in PDF/UA-Format**

Alle Betroffenen werden zunehmend Wissen (bzw. Zugang zum Wissen) über gesetzliche und technische Regeln zur IKT-Barrierefreiheit benötigen

→ **AUFRUF zur Beteiligung**

- an der Entwicklung einer Informations-Plattform über Normen zur IKT-Barrierefreiheit auf der Basis der im EU-Projekt “IN LIFE” erstellten Datenbank mit Informationen über 600 Normen
- Mitmachen beim Bewerten von Normeninhalten über die AAATE-SIG „Standardization“

# Geh'n wir's an!



**DANKE** für die  
Zusammen-  
arbeit